

THE BEREAN CALL

P.O. Box 7019 Bend, Oregon 97708 www.thebereancall.org

Oktober 05

„Mancher Weg erscheint dem Menschen richtig...“

T. A. McMahon

„SO SPRICHT DER HERR: TRETET HIN AN DIE WEGE UND SCHAUT UND FRAGT NACH DEN PFADEN DER VORZEIT, WELCHES DER GUTE WEG IST, UND WANDELT DARAUF, SO WERDET IHR RUHE FINDEN FÜR EURE SEELEN! SIE ABER SPRECHEN: »WIR WOLLEN NICHT DARAUF WANDELN!« (Jer 6,16)

Mancher Weg erscheint dem Menschen richtig, aber zuletzt führt er ihn doch zum Tod (Spr 14,12)

Neulich nahm ich an der Celebrate Recovery Gipfelkonferenz 2005 in der Saddleback Kirche in Südkalifornien teil. Das primäre Ziel der Konferenz war, neue Leiter zu trainieren, die dann nach ihrer Rückkehr in ihren Heimatgemeinden das Celebrate Recovery (CR – wörtlich: *Gesundung feiern*) Programm feierlich einführen würden. Saddlebacks Pastor, Rick Warren, beschreibt CR als „ein *biblisches* und ausgewogenes Programm, um Leuten zu helfen, ihre Kränkungen, Gewohnheiten und Komplexe zu überwinden... [welches] auf den tatsächlichen Worten Jesus statt *auf einer psychologischen Theorie* beruht [Hervorhebung durch den Autor].“¹

Da ich seit langem die psychologische Beratung und 12 Schritte Therapien in der Gemeinde kritisiere (siehe *Verführung der Christenheit* und frühere TBC Rundbriefe sowie F&A), war ich er-

freut, die Gelegenheit zu haben, aus erster Hand von denen zu lernen, die das Programm leiten und / oder daran teilnehmen, um besser zu verstehen, was die Absicht von CR ist, und zu sehen, wie es implementiert ist. Was ich sofort lernte war, dass die etwa 3.000 Teilnehmer ein enormes Verlangen nach dem Herrn hatten und eine unbestreitbare Aufrichtigkeit bei ihrem Wunsch, denen zu helfen, die mit hartnäckigen Sünden zu kämpfen haben. Das war mein Eindruck bei allen Gesprächen – mit Individuen, in kleinen Gruppen, in Workshops und in den allgemeinen Lobpreis Sitzungen. Der CR Gipfel dauerte drei (acht bis neun Stunden) Tage und behandelte beinahe jeden Aspekt von Celebrate Recovery.

Dennoch gingen mir andere Gedanken durch meinen Kopf, als ich mir den Überblick zu schaffen versuchte, ob ich oder ob ich nicht bei meinen bisherigen Rezensionen der 12 Schritt Gesundheitstherapien etwas Wesentliches versäumt hatte. Ist Celebrate Recovery's 12 Schritte Programm wirklich anders – das heißt „biblisch und ausgewogen... anstatt psychologisch“ – wie Rick Warren glaubt? Überdies, ist er nur naiv, wenn er in seiner „Straße zur Gesundheit“ Predigtreihe sagt, „*Gegründet auf die Schriften*, formulierten im Jahr 1935 eine Reihe von Leuten das, was wir als die klassischen 12 Schritte der Anonymen Alkoholiker kennen und was von Hunderten anderer Selbsthilfegruppen angewandt wurde. Zwanzig Millionen Amerikaner sind jede Woche in Selbsthilfegruppen, und es gibt etwa 500.000 Selbsthilfegruppen. *Die Grundlage ist Gottes Wort* [Betonung durch den Autor].“ Oder ist Celebrate Recovery ein weiteres alarmierendes Beispiel *eines Weges, der den Menschen richtig erscheint*, wel-

cher aber die Gläubigen zu anderen Wegen und Hilfsmitteln als der Bibel führt, um ihre mit Sünde verknüpften Probleme zu lösen? Lasst uns diese Fragen im Lichte einiger Hintergrundinformation über die AA und die 12 Schritte betrachten.

Zunächst sind die 12 Schritte Programme nicht nur ein Ausfluss der Saddleback Kirche. Eine wachsende Zahl von evangelikalen Gemeinden unterstützt die Treffen der Anonymen Alkoholiker (A.A.) und die Anonymen Drogensüchtigen (N.A.) oder gründet ihre eigenen Selbsthilfegruppen, die auf dem 12 Schritte Prinzip von A.A. beruht. Bill Wilson, einer der Gründer von A.A., erfand die 12 Schritte. Wilson war ein Gewohnheitstrinker, der zwei Schlüsselerlebnisse im Leben hatte, die – so behauptet er – ihm halfen, trocken zu bleiben: 1) er wurde von einem Arzt (fehl) informiert, dass seine Trinkgewohnheiten eine Krankheit seien, und sie daher nicht sein Fehler waren, und 2) hatte er ein Erlebnis (welches er als spirituelle Erleuchtung ansieht), das ihn überzeugte, dass nur „eine Macht größer als“ er ihn nüchtern halten könnte. Als er versuchte, seine mystische Erfahrung zu verstehen, wurde er in den Spiritismus geführt, eine Art der Wahrsagung, die durch die Schriften verdammt wird. Seine offizielle Biographie besagt, dass der Inhalt der 12 Schritte Prinzipien durch Kommunikation mit Geistern „schnell“ zu ihm kam. Gewiss kam er nicht von Gott.

Celebrate Recovery begann vor 14 Jahren in Saddleback und wird heute in mehr als 3.500 Gemeinden angewandt. Somit ist es das prominenteste und am meisten verbreitete 12 Schritte Kirchenprogramm in der evangelikalen Christenheit. Warren betrachtet CR als „das Zentrum eines Visionsgeführten

¹ Celebrate Recovery Summit 2005 Handbook, 61.

Lebens und dem Aufbau einer Kirche mit Vision“ und er verkündete neulich, dass Chuck Colsons Gefängnis Dienst auch das CR Programm in jedes Gefängnis einführen würde, wo sein Dienst tätig ist.

Celebrate Recovery ist eine sehr komplexe Methodologie, die versucht, biblische Anpassungen in das 12 Schritte Programm zu bringen, das von A.A. her stammt und in zahlreichen anderen „Sucht-“ Selbsthilfeprogrammen verwendet wird. Die Komplexität ist zu finden bei Einrichtung und Durchführung des Programms, wie auch bei den strikten Regeln, die seine Ausführung beherrschen. Obgleich es dort viele Probleme gibt, „es zum Funktionieren zu bringen“, ist in diesem Artikel jedoch nur Raum dafür, einige grundlegende Streitpunkte anzusprechen. Lasst uns ausgehend vom Namen des Programms mit den Auswirkungen beginnen.

Wenn man über den Einfluss der A.A. auf CR nachdenkt, ist der Begriff Genesung (oder gesundheitliche Wiederherstellung) von Bedeutung. Alle jene in A.A. sind „genesende“ Alkoholiker, die nach A.A. nie vollständig genesen. Genesung ist ein Begriff, der in erster Linie einen Prozess physischer Heilung kennzeichnet. A.A. lehrt, dass Alkoholismus eine Krankheit ist, für die es keine endgültige Heilung gibt. Obgleich CR die Sichtweise des A.A. zum Alkoholismus als eine Krankheit ablehnt und ihn Sünde nennt, leistet die Bezeichnung dennoch Vorschub für das A.A. Konzept, im Gegensatz zu dem, was die Bibel lehrt. Sünde ist nichts, bei dem sich ein Gläubiger „in Genesung“ befindet. Sünde wird vom Sünder bekannt und von Gott vergeben. Der Gläubige ist genau zu diesem Zeitpunkt von der Sünde gereinigt. „Ich will dem HERRN meine Übertretungen bekennen! Da vergabst du mir meine Sündenschuld“ (Ps 32,5).

Bei der 2005 Celebrate Recovery Konferenz stellte sich jeder Sprecher oder Sprecherin in dem A.A. „Genesungs-“ Modus vor, mit diesem „christianisierten“ Unterschied: „Hallo, ich bin der und der... ich glaube an Jesus Christus

und kämpfe mit Dingen wie der (Alkohol, Drogen, Mitabhängigkeit, Sex oder was auch immer) Sucht.“ Die Zuhörerschaft applaudierte dann, um das Individuum darin zu bekräftigen, dass er die „Leugnung“ seiner / ihrer gewohnheitsmäßigen Sünde überwunden hat. Eine „Sucht“ oder spezifische Sünde nicht zu bekennen, erweckt den Verdacht, dass man „sie leugnet.“ Während der ganzen Dreitage Konferenz gab es überhaupt keinen Hinweis irgendeines Vortragenden, dass etwas bei A.A., 12 Schritten oder CR nicht biblisch sein könnte. Überdies wurden jene in „Genesung“ ermutigt, bei A.A. oder N.A. Treffen teilzunehmen, wo keine Celebrate Recovery Programm verfügbar wären. Rick Warren beruhigte die Konferenzteilnehmer über Video nochmals, dass CR keine von Menschen gemachte Therapie sei. Er bestand darauf, dass CR auf den „tatsächlichen Worten Jesu Christi aus den acht Seligpreisungen beruhten, die den 12 Schritten gleichkommen“ und identifizierte seine eigene „Höhere Macht: Sein Name ist Jesus Christus.“ Ich finde in der Bibel keine „Höhere Macht“, das ist eine falsche Darstellung Gottes. Noch kann ich ergründen, warum ein bibelgläubiger Christ Bill Wilsons Konzept und Methodik unterstützen sollte. Warum sollte man sich nicht einfach darauf verlassen, was die Bibel lehrt?

Ist Gottes Weg vollständig hinreichend, um uns von den so genannten Süchten freizumachen? Verschafften uns die Begründer von A.A. einen effektiveren Weg? Wenn ja, was tat die Kirche seit beinahe 2.000 Jahren vor Bill Wilsons spiritueller erleuchteter Weg zur Genesung? Überdies, wenn Wilsons Methode wirklich funktioniert, warum versuchen einige in der Kirche, Jesus als die eigene Höhere Macht sowie die Seligpreisungen hinzuzufügen? Andererseits, wenn die Wirksamkeit des 12 Schritte Programms im besten Fall fragwürdig ist und abträglich für das Evangelium und das Leben eines Gläubigen und sein Wachstum in Christus, warum wird dann versucht, ein solches Programm zu „christianisieren?“ Es ist unbedingt erforderlich, dass sich alle Gläubigen fragen, ob sie wirklich glau-

ben, dass die Schriften und die Befähigung durch den Heiligen Geist hinreichend sind für „alles... was zum Leben und [zum Wandel in] Gottesfurcht dient“ (2Petr 1,3). Eine Ablehnung dieser biblischen Lehre ist die einzige mögliche Rechtfertigung, sich auf Wege zu begeben, welche die Bibel verwirft: „der Rat der Gottlosen“ (Ps 1,1) und „mancher Weg, der dem Menschen richtig erscheint.“

Wie sehr ist Celebrate Recovery (mit kleinen Modifikationen) von den 12 Schritten der A.A. abhängig? Vollständig! Jene, die an den CR Kleingruppen teilnehmen, brauchen 12 bis 16 Monate, um das 12 Schritte Programm zu vervollständigen. Viele nehmen an mehr als einer Kleingruppe teil und werden oft Leiter einer solchen, während sie noch andere besuchen. Ohne Bill Wilsons Prinzipien, würde das CR Programm zu einer Handvoll falsch angewandter Bibelverse werden. Tragischerweise scheint das offensichtlichste biblische Problem bei solch einem Ansatz, gewohnheitsmäßige Sünden zu überwinden, von allen 12 Schritte Befürwortern missachtet zu werden: Die Bibel bietet nie eine x-fache Selbsthilfe Methodik zur Befreiung von Sünde oder zum Leben eines geheiligten Lebens. Gottes Weg beinhaltet Gehorsam für Seinen *ganzen Ratschluss* und Reife in Christus durch Befähigung durch Seinen Heiligen Geist.

Warrens CR Programm sieht die 12 Schritte als im Allgemeinen kompatibel mit der Schrift, sucht aber Verse heraus, die jeden Schritt biblisch zu verstärken scheinen. Indem es das tut, werden jedoch Interpretationen aus der Schrift auf Konzepte aufgepfropft, die entweder keinen direkten Bezug zur Bibel haben, oder die die wahre Interpretation der Schrift pervertieren, mit der der einzelne Schritt unterstützt werden soll. CRs Versuch, die Seligpreisungen als biblisches Prinzip für die Überwindung gewohnheitsmäßiger Sünden zu verwenden ist zum Beispiel eine ernsthafte Entstellung vom Wort Gottes. Man kann alle denkbaren Kommentare durchforsten, nie wird man einen zarten Hinweis auf einen solchen Gebrauch der Seligpreisungen

finden. Warum? Einfach deshalb, weil die Seligpreisungen nur mit dem Suchen vom Königreich Gottes zu tun haben und nichts damit, so genannte Süchte eines Individuums zu beheben. Noch mal, warum versuchen wir, Wilsons „gottlosen Rat“, der von „irreführenden Geistern und Lehren der Dämonen“ (1Tim 4,1) stammt, durch die Schrift zu legitimieren?

Bedenkt zum Beispiel die durch die „Seligpreisungen gerechtfertigten“ ersten drei Schritte: (1) Wir gaben zu, dass wir machtlos waren über unsere Süchte und Zwangshandlungen. Dass unser Leben unkontrollierbar geworden war. „Glücklich sind die geistig Armen.“ (2) Wir kamen zur Überzeugung, dass eine Macht größer als wir uns gesund machen könnte. „Glücklich sind die Trauernden, denn sie sollen getröstet werden.“ (3) Wir trafen eine Entscheidung, unser Leben und Willen der Sorge Gottes zu übergeben (modifiziert von A.A.'s „Gott, wie wir Ihn verstehen“). „Glücklich sind die Sanftmütigen.“ Dies ist mehr als ein missgeleiteter Versuch, Bill Wilsons „biblisch verschwommene“ 12 Schritte zu heiligen (in Rick Warrens Worten).² Hier wird sowohl die Schrift missbraucht wie auch Wilson neu interpretiert.

In diesen *grundlegenden* Schritten fasst Wilson seine Überzeugungen zusammen, die auf seinen Erfahrungen als ein „genesender Alkoholiker“ beruhen. Er fühlte sich „machtlos“, weil er annahm, dass Alkoholismus eine unheilbare Krankheit sei, die folglich sein Leben „unkontrollierbar“ machte. Da er sich selbst nicht „heilen“ konnte, (obgleich es Millionen tun ohne 12 Schritte oder andere Therapien!), setzte er seinen Glauben in „eine Macht größer als wir“, die er Gott nannte und „verstand“ Ihn, indem er Ihn aus Glaubensrichtungen fabrizierte, die er in seiner Studie verschiedener Religionen und religiöser Erfahrungen entdeckte. Das ist mehr als „biblisch vage.“ Es ist eine falsche Religion. Warum sollten denn Celebrate Recovery oder die Vielzahl anderer

² Celebrate Recovery Senior Pastor Support Video, 2003.

christianisierter 12-Schritte Programme versuchen, das Wort Gottes mit Wilsons zweifellos falscher und dämonisch inspirierter Methodologie in Einklang zu bringen? Die irreführende Antwort lautet: „Weil es funktioniert!“ Aber ist das richtig?

Pragmatismus ist der Treibstoff, der „den Weg, der dem Menschen richtig erscheint“ antreibt und viel von dem beherrscht, was heute in der Kirche gepriesen wird. Das ist nicht nur unbiblisch, sondern zu oft gibt es nichts außer enthusiastischen Zeugnissen, um den Anspruch zu unterstützen, dass etwas wirklich funktioniert. In Wirklichkeit gibt es für das 12 Schritte Programm von A.A. und N.A keine Forschungserkenntnisse, die beweisen, dass sie effektiver sind als andere Behandlungen. Überdies kommen die ausgedehntesten Studien über „Süchte“ zu dem Schluss, dass die meisten Abhängigen von Drogen und Alkohol wieder ohne irgendeine psychotherapeutische Behandlung oder Selbsthilfe Therapie genesen.³

Die vielen Probleme, die einem christianisierten 12-Schritte Programm eigen sind – besonders dem Celebrate Recovery – sind zu zahlreich für diesen kurzen Artikel. Doch bedenkt folgende Beobachtungen: CR wird als vollkommen biblisch gepriesen, es sei nicht psychologisch, doch die Hauptredner der CR Konferenz 2005 waren die klinischen Psychologen John Townsend und Henry Cloud. Psychologe David Stoop, der Herausgeber der *Life Recovery Bible* (CR Teilnehmer müssen diese Paraphrase obligatorisch verwenden und sie ist verschmutzt durch psychotherapeutische Kommentare), ist ein beliebter Redner in Saddledbacks CR Großgruppen Treffen. Das CR Leiterschaft Handbuch rät, „Bringt christliche Psychotherapeuten dazu, freiwillig ihre Zeit einzusetzen, um Euere Leiter zu instruieren und zu unterstützen.“⁴

³ The Harvard Mental Health Letter, Vol. 16, No. 12, 1-4; See also:

www.stats.org/issuerecord.jsp?issue=tr ue&ID=8.

⁴ Celebrate, 31

CR's ganzer Programminhalt ist durchwachsen mit Psychogeschwätz wie zum Beispiel dieser „Lösung“ des Dogmas der Gruppe ‚Erwachsene Kindern von chemisch [Drogen, Arzneimittel?] Abhängigen‘: „Die Lösung ist, dass Sie ihre eigenen liebenden Eltern werden müssen.... Sie werden das Kind in Ihnen zur Genesung bringen, und lernen sich zu akzeptieren und zu lieben.“⁵ Ist das biblisch?! Indem sie die von Psychologen ersonnene „Erkrankung“ der Mitabhängigkeit ehrt, macht die CR Gruppe ‚Mitabhängigkeit und Christliches Leben‘ diese humanistische und biblisch falsche Feststellung: „Jesus lehrte.... Eine Liebe des Selbst bildet die Grundlage dafür, andere zu lieben.“⁶

A.A.'s 12-Schritte Methodologie durchdringt Celebrate Recovery zusammen mit seinen antibiblischen, psychotherapeutischen Konzepten und Praktiken, doch nicht einer, mit dem ich bei der Konferenz sprach, schien besorgt zu sein. CR's Kleingruppentreffen sind die Antithesen des Weges, den die Bibel reifen Gläubige lehrt, dass sie den Jungen oder im Glauben Strauchelnden helfen zu wachsen. Pastoren und Älteste können Kleingruppenleiter sein, aber nicht zu Lehrzwecken. Kein Leiter darf biblisch lehren oder korrigieren, sondern darf nur die „Transparenz“ der Teilnehmer bekräftigen, die ihre Gefühle mitteilen. „Wortgefechte“ oder Kommentare anderer sind verboten, um die freiest mögliche Ausdrucksweise zu ermöglichen. Viel von dieser „Ausdrucksweise“ verstärkt psychotherapeutische Mythen. Die zweistündigen Treffen beginnen gewöhnlich mit geistlich blutlosen Gelassenheits- Gebeten und dem Aufsagen der 12 Schritte. Leiter werden unter denen rekrutiert, die eine oder mehrere 12-Schritte Gruppen beendet haben. Einige Leiter arbeiten sich durch eine „Sucht“ in einer Kleingruppe, während sie eine andere Gruppe leiten. Es ist nicht ungewöhnlich für einen Leiter, 8-10 Stunden für CR Aufgaben Woche für Woche aufzuwenden. Ernsthafte Bibellese und Jüngerschaft

⁵ Ibid., 342

⁶ Ibid., 350

sind nicht Bestandteil des „biblischen“ Schwerpunkts von CR.

Lasst keinen denken, dass die Vorstellung dieser kritischen Bedenken über Celebrate Recovery in irgendeiner Weise die biblische Verpflichtung der Gemeinde verringert (Gal 6), denen behilflich zu sein, die mit gewohnheitsmäßigen Sünden kämpfen. Es geht nicht darum, ob wir behilflich sein *sollen*, sondern *wie* wir es tun: nach Menschenweise oder nach der Weise Gottes? Der Weg des Menschen, eine *Mischung biblischer Lehre und gottlosem Ratschluss*, ist der Weise Gottes entgegengesetzt. Der Weg des Menschen führt zum Tode. Wenn man die Schrift auf den Weg des Menschen anwendet, führt das zu einem langsameren Tod, sehr ähnlich dem Vorgehen, wenn man reines Wasser zu einer giftigen Quelle hinzu gibt. Wir müssen unbedingt auf Gottes Ermahnung durch den Propheten Jeremia Acht geben: „Denn mein Volk hat eine zweifache Sünde begangen: Mich, die Quelle des lebendigen Wassers, haben sie verlassen, um sich Zisternen zu graben, löchrige Zisternen, die kein Wasser halten“ (Jer 2,13)
TBC

Zitate

The man who is intimate with God is never intimidated by man.

Der Mensch, der eng vertraut mit Gott ist, fürchtet sich nie vor dem Menschen.

Leonard Ravenhill

Wer würde sich wünschen, unter den Nationen zu wohnen und zu ihnen gezählt zu werden? Warum ist sogar die bekennende Kirche so, dass es innerhalb ihrer Grenzen sehr schwierig ist, dem Herrn vollständig zu folgen. Da ist solch ein Vermengen und Vermischen, dass man oft nach einem „Häuschen in der Wüste“ schmachtet. Es ist gewiss, dass der Herr wünscht, seine Leute würden einen von der Welt getrennten Pfad gehen und entschlossen und abge sondert anders aus ihr herauskommen. Wir sind durch göttlichen Ratschluss, Erwerb und Berufung abge sondert, und

unsere innerliche Erfahrung hat uns veranlasst, uns deutlich von Menschen der Welt zu unterscheiden. Und deshalb ist unser Platz... auf dem schmalen Pfad, wo alle wahren Pilger ihrem Herrn folgen müssen. Dies mag uns nicht nur mit dem Spott der Welt versöhnen, sondern uns sogar veranlassen, diesen mit Freude anzunehmen.... Lasst uns nur unter den Erlösten gefunden werden, und wir sind es zufrieden, seltsam und einsam bis zum Ende zu sein...

Charles H. Spurgeon

*Lamm Gottes! Unsere Seelen lieben Dich innig, während Sie auf Dein Antlitz schauen;
Dort scheinen des Vaters Liebe und Herrlichkeit in ihren herrlichsten Strahlen;
Deine allmächtige Kraft und Weisheit, die alle Schöpfungswerke verkünden;
Himmel und Erde bekennen gleichzeitig Dich als den immer großen „ICH BIN.“*

*Wenn wir Dich als das Opfer sehen, das an das verfluchte Holz gehängt wurde,
für alle unsere Schuld und Torheit verwundet, all unsere Strafe von Dir getragen,
Herr, wir erkennen mit anbetenden Herzen an, Du hast uns bis aufs Blut geliebt;
Herrlichkeit, ewige Herrlichkeit sei Dir, Du Lamm Gottes!*

*Lamm Gottes! Du bist nun gesetzt hoch auf Deines Vaters Thron;
All Dein gnädiges Werk vollendet, all Deinen mächtigen Sieg errungen.
Jedes Knie im Himmel beugt sich, beständig vor dem Lamm, das für Sünder geschlachtet;
Jede Stimme und Harfe schwillt an,
„Würdig ist das Lamm zu herrschen!“*

James G. Deck (1807-1884), Hymnen der Anbetung und des Gedächtnisses

F & A

Frage: Ein bekannter Prophetielehrer schreibt in einem kürzlich erschienenen Buch, „nie war es mir möglich, den traditionellen Standpunkt einer bewusst

erlebten, ewigen Bestrafung voll anzunehmen. Damit greift man wohl den Charakter Gottes an.... Er ist ein Gott der Rechtschaffenheit, Heiligkeit und Gerechtigkeit, aber ist ewiges Leiden Gerechtigkeit...? Das Konzept der ewigen Pein scheint biblischen Beispielen entgegenzulaufen. Gott zerstörte Sodom und Gomorra... plötzlich und schnell... Noahs böse Welt... plötzlich und schnell. [Drittens] scheint es im Widerspruch zu einer anschaulichen Phrase zu stehen... die Hölle zu beschreiben... „den zweiten Tod...“ Wie kann Hölle der „zweite Tod“ sein, wenn er aus ewiger, bewusster Pein besteht? [Viertens] ist Hölle ein Ort der Zerstörung (Matthäus 7,13; 2 Thessalonicher 1,9 und andere). Fünftens gibt es einen Unterschied zwischen ewiger Bestrafung und ewigem Bestrafen... ein Gericht, das ewig andauert, oder... ein Gericht mit ewigen Folgen.... Offenbarung 14,9-11 spricht [nicht] von ewiger Pein, [sondern] von „dem Rauch ihrer Qual“, der ewig aufsteigt. [Aber] Jesaja 34,10 besagt, dass der Rauch von Edoms Zerstörung wird „ewig aufsteigen.“ Ich war in Edom... habe seine Zerstörung gesehen. Aber dort gab es keinen Rauch, der zum Himmel stieg. Der Bezug zu ewigem Rauch ist offensichtlich symbolisch... Edoms Zerstörung wird ewiges Zeugnis geben, wie Gott mit einer sündigen Gesellschaft umgeht. Ich glaube, dass die Bibel die Unsterblichkeit der Seele in Abrede stellt.... In 1 Timotheus 6,15.16 sagt Paulus, dass alleine Gott Unsterblichkeit besitzt. 1 Korinther 15,53 lehrt, dass DIE Erlösten nicht unsterblich werden bis zu Zeit ihrer Auferstehung.... Es gibt keine Notwendigkeit an eine ewige Hölle zu glauben, wenn die Seele nicht wirklich unsterblich ist. Und war es nicht Justinus der Märtyrer (114-165, der sagte, die Seelen der Sündigen werden nur solange leiden, wie es Gott will und dass schlussendlich ihre Seelen vergehen werden. [Ich denke, dass die Verdammten] in den Feuersee geworfen werden (Hölle), wo sie eine Zeit der Pein über sich ergehen lassen müssen, im Verhältnis zu ihren Sünden. Sie werden dann den „Zweiten Tod“ erleben, (Tod

des Leibes, der Seele und des Geistes).“ Bitte helfen Sie mir, zu unterscheiden.

Antwort: Die obigen Argumente sind ernsthaft mit Fehlern behaftet. Die Tatsache, dass Sünder in Sodom und Gomorra und in Noahs Tagen rasche physische Zerstörung erlitten, beweist nicht, dass sie nicht seither in geistlicher Folter in der Hölle sind! Natürlich hat kein Mensch, sondern „nur Gott alleine hat Unsterblichkeit.“ Aber wann war Unsterblichkeit je die Voraussetzung dafür, in dem Feuersee zu leiden? Physisches Leben haben wir ohne Unsterblichkeit. Doch sogar nach dem physischen Tod existieren wir weiter: „Und so gewiss es den Menschen bestimmt ist, einmal zu sterben, danach aber das Gericht“ (Heb 9,27). Jene können nicht mehr gerichtet werden, die nicht länger existieren – und aufgrund des ergangenen Urteils muss eine Strafe zugemessen werden. Der Autor dieses Buches leugnet, dass sie ewig sei, gibt aber keine Schriftstelle an – nur fehlerhafte Überlegungen.

Wenn sowohl geistlich und physisch tote Leute noch am Leben sind, was bedeutet dann, „tot“ zu sein? Geistlicher Tod trennt von Gott, physischer Tod trennt von dem Körper und von all jenen, die noch physisch lebend sind. Die physischen Toten, die an Christus glaubten, und somit zu Gott hin vereinigt werden, bevor sie sterben, fahren fort im Himmel in ewiger Glückseligkeit zu existieren („und so werden wir bei dem Herrn sein allezeit“ – 1 The 4,17).

Beim Tod werden jene, die Christus und die Errettung, die er für sie bereitgestellt hat, zurückwiesen, in die Hölle gehen, um ihr Gerichtsurteil zu erwarten, aber sogar während sie auf das Endurteil warten, erleiden sie schreckliche Qual: „Es starb aber auch der Reiche und wurde begraben. Und als er im Totenreich seine Augen erhob, da er Qualen litt...“ (Lk 16,22.23). Offensichtlich ist somit die Tatsache, dass der Mensch keine Unsterblichkeit hat, kein stichhaltiges Argument gegen die ewige Existenz im Feuersee. Sünde brachte Adams Geist den Tod und irgendwann auch seinem Körper, und so

war es immer mit seinen Nachkommen. Aber die Tatsache, dass der Mensch doppelt tot ist, erst geistlich, dann physisch – bedeutet nicht, dass er jemals aufhört, zu existieren.

Physischer „Tode“ bedeutet genauso wenig Aufhören des Seins wie der geistliche „Tod“, auch gibt es da nirgendwo in der Bibel einen Hinweis auf ein Ende der Freude der Erlösten wie auch der Folter der Verdammten. Der Schreiber behauptet, da es heute keinen physischen Rauch gibt, der von Edom aufsteigt, trotz der Aussage in Jesaja 34,10, die besagt, dass „ewig wird sein Rauch aufsteigen (von Edoms Zerstörung)“, kann deshalb die Feststellung in Offenbarung 14,9-11 hinsichtlich derer, die das Tier verehren – dass „der Rauch ihrer Qual steigt auf von Ewigkeit zu Ewigkeit“ – nicht wörtlich verstanden werden. Aber Jesaja sprach auch nicht von physischem Rauch, der von den Ruinen auf Erden aufsteigt, genauso wenig wie die physische Pein auf Erden ewig dauern wird. „Rauch“ war symbolisch für die geistliche Folter im Feuersee und jener „Rauch“ wird in der Tat aufsteigen von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Uns wird eindeutig gesagt, „der Teufel... das Tier... und der falsche Prophet, und sie werden gepeinigt werden Tag und Nacht, von Ewigkeit zu Ewigkeit“ (Off 20,10). Wo? Im See von „ewigem Feuer, das dem Teufel und seinen Engeln bereitet ist“ (Mt 25,41; Off 20,14.15). Es wäre weder biblisch noch vernünftig zu glauben, dass obgleich der Teufel und seine Engel dort „von Ewigkeit zu Ewigkeit“ gepeinigt werden, ihre Anhänger, die auch in dieses ewige Feuer geworfen werden, sich dort nur vorübergehend befinden werden. Der Schreiber macht den Feuersee einem Fegefeuer der Katholiken ähnlich: zeitliche Bestrafung im Verhältnis zur eigenen Sünde. Aber Christus bietet niemals bei den vielen Malen, wo Er sich auf die Bestrafung der Verdammten bezieht („Heulen und Zähneknirschen“ – Mt 8,12; 13,42.50; 22,13; 24,51; 25,30; Lk 13,28), jemals die Hoffnung an, dass das nur vorübergehend sei.

Dass jeder Mensch wird „gerichtet [aufgrund von Implikation bestraft], ein jeder nach seinen Werken“ (Off 20,13), bezieht sich auf die Schwere der Bestrafung, nicht auf ihre Dauer. Dass sie ewig sein muss folgt aufgrund der Tatsache, dass Gott selbst ewig ist, Seine Rechtschaffenheit unendlich und seine Urteile unveränderlich. Tod ist die Bestrafung für Sünde, nicht das Ende des Seins. Ewiger Tod ist Trennung von Gott und allen anderen, um sich alleine dem ganzen Schrecken der eigenen Rebellion gegen seinen Schöpfer gegenüberzusehen und der Tatsache, dass die Vergebung, die er anbot, zurückgewiesen wurde.

Während er zugibt, dass der Tod die eigene Existenz nicht beendet, behauptet er, dass die Existenz der Verdammten nach dem Tod nur vorübergehend ist – lang genug, um sie „in Verhältnis zu ihren Sünden“ zu bestrafen. Aber diese Theorie wird nie in der Bibel erwähnt. Der „Lohn der Sünde ist der Tod“, was Trennung von Gott bedeutet, genau wie physischer Tod vom Körper trennt. Jene, die geistlich tot sind, genießen ihr physisches Leben für eine Zeit. Aber nach dem physischen Tod kommen das Gericht – und seine „ewige Strafe“ (Mt 25,46), wie er zugibt – ein „zweiter Tod“ im Feuersee. Der könnte kaum „ewig“ genannt werden, wenn es eines Tages dazu kommen würde, als ob es nie gewesen wäre, und alle Sünder aufgehört haben, zu existieren. Bestrafung für Brechen der unendlichen Gesetze des ewigen Gottes, müssen ewig sein.

Frage (stellvertretend für mehrere): In Ihrem Mai F&A machten Sie Einwendungen gegen den Gebrauch des Begriffs „Messianischer Jude“ und „Messianische Bewegung“ als unbiblisch. Das Jerusalemkonzil klärte diesen Streitpunkt, dass es einen Unterschied zwischen Heiden und Juden in Befolgung und Praxis geben würde.... Jesus Christus ist derselbe für die Erlösung von Juden und Heiden, doch das Befolgen von Gesetzen kann verschieden sein. Ich stimme nicht mit Ihrer Erklärung von Jesus und Seinen Jüngern überein, dass sie nach dem Kreuz Juden waren, die ihre Regeln nicht mehr be-

folgten. Die Apostel fuhren fort, nach dem Kreuz den Sabbat zu begehen (Apg 13,14.42.44; 16,13; 17,2; 18,4.11; zwei Sabbate in Antioch, einen in Philippi, drei Sabbate in Thessalonisch, sieben bis acht in Korinth). Die Festtage der Schrift sollten ewig für die Israeliten gelten, wobei Fremde unter ihnen teilnehmen konnten. Die meisten waren ewige Gebote und werden... in der Zukunft fort dauern.... Gott ändert nicht Seinen Sinn (3.Mo 23,14.21; Sach 14,16-19). Wie ein Heide in einer „Messianischen“ Versammlung, habe ich die Freiheit, diese Festtage zu begehen.

Ich denke, der Verfasser der Frage, die Sie beantworteten, drückte die Frustration aus, die er oder sie hatte hinsichtlich Gemeinden, [wo] ein jüdischer Gläubiger... veranlasst wird, seine Identität als Jude aufzugeben, wenn er sich einer überwiegend heidnischen Versammlung anschließt... ihm wird gesagt, dass er nicht Channuka oder Passah begehen darf, sondern stattdessen Weihnachten und Ostern feiern muss, die überhaupt nicht in der Schrift sind. Gott möchte, dass Juden und Heiden zusammen in Harmonie leben und nicht, dass etwas Jüdisches durch etwas Nichtjüdisches ersetzt wird. Das wurde in der ganzen Geschichte gemacht... wo jüdische Leute weit weg vom Evangelium gedrängt wurden. Jesus war ein Jude, lebte als Jude, starb als Jude und wird als Jude zurückkehren. Die Kirche stellt ihn in vielen Fällen beraubt von seiner Identität als Jude dar.... Es gibt keinen Streit darüber, dass in Ihm die Opfer erfüllt wurden, ein und für alle Mal, und dass alles für uns vollendet wurde, um sein freies Geschenk des ewigen Lebens zu empfangen.

Antwort: Es tut mir leid, wenn es irgendeinen Christen gibt, der von Juden verlangt, ihr Erbe als das erwählte Volk Gottes zu leugnen, das von Abraham, Isaak und Jakob abstammt, das aus Ägypten befreit und in das Gelobte Land geführt wurde. Das ist falsch. Ja, der Fremde, der ein Jude wurde, indem er die Gesetze hielt, einschließlich seiner Beschneidung, musste die Festtage des Herrn halten. Aber es wäre für ei-

nen Heiden heute ein Schwindel, diese Feste zu halten. Seine Vorfahren waren nicht aus Ägypten durch Wunder befreit und ins Gelobte Land gebracht worden, um es zu erben, noch ist er ein Staatsbürger der Nation Israel geworden.

Keiner dieser Verse, die Sie auflisten, erklärt, dass die Apostel den Sabbat hielten, sondern nur, dass sie am Sabbat in die Synagoge gingen. Offensichtlich geschah das, weil sich dort an diesem Tag die Juden versammelten, und das die beste Weise war, sie mit dem Evangelium zu erreichen. Nun beachteten die Apostel in den frühen Tagen die Gesetze und hielten die Festtage ein, um den ungeretteten Juden keinen Anstoß zu geben. Das geschah jedoch nur deshalb, weil sie sie für Christus gewinnen wollten: „Denn obwohl ich frei bin von allen, habe ich mich doch allen zum Knecht gemacht.... Den Juden bin ich wie ein Jude geworden, damit ich die Juden gewinne; denen, die unter dem Gesetz sind, bin ich geworden, als wäre ich unter dem Gesetz, damit ich die unter dem Gesetz gewinne.... Ich bin allen alles geworden, damit ich auf alle Weise etliche rette“ (1 Kor 9,19-23).

Es gibt viele Warnungen davor, sich auf das Einhalten jüdischer Gesetze einzulassen: „Dieser hält einen Tag höher als den anderen, jener hält alle Tage gleich.... Wer auf den Tag achtet, der achtet darauf für den Herrn, und wer nicht auf den Tag achtet, der achtet nicht darauf für den Herrn“ (Röm 14,5.6). Dieser Abschnitt schließt gewiss die Tür für Juden und Heiden hinsichtlich der obligatorischen Befolgung des Sabbats oder irgendeines anderen Heiligen Tages.

Was die Bezeichnung „Messianischer Jude“ betrifft, macht der schiere Begriff eine Unterscheidung zwischen Juden und Heiden, die in Christus nicht existiert. Bin ich ein „Messianischer Heide“? Es gibt weder Jude noch Heide, wir sind eins in Christus.

Alarmierende Nachrichten

News.yahoo.com, 21.09.05: Schnell aber spirituell: Britische Kleriker enthüllen die „100 Minuten Bibel“ – Geschäftsleute sind daran gewöhnt, Management Zusammenfassungen wichtiger Dokumente zu lesen, und nun sollen Mächtigen Christen dasselbe Privileg haben, in der Form einer Bibel in Kurzform, die in weniger als zwei Stunden gelesen werden kann.

Ein Vikar der Kirche von England enthüllte am Mittwoch seine „100 Minuten Bibel“ von eigenen Gnaden, eine sehr stark zusammengefasste Ausgabe des Heiligen Buchs der Christen, welche angeblich jede Lehre von der Schöpfung bis zur Offenbarung sauber zusammengefasst wiedergeben soll.

Der Reverend Michael Hinton brachte sein Werk in der Kathedrale von Canterbury in Südengland heraus, dem Hauptquartier der Anglikanischen Kirche. Verleger der 100 Minuten Presse sagten, das Buch wäre für die geschrieben worden, die mehr über das Christentum wissen möchten, aber nicht die Zeit haben, das Original in ganzer Länge zu lesen.

„Das ist ein Buch für Erwachsene und wurde in einer Weise geschrieben, um Leser zu ermutigen, die Seiten weiterzublättern, aber ohne Gebrauch zu machen von irgendwelchen literarischen Maschen“, sagte Len Budd, vom Verlag. „Wie die Bibel selbst, sollte die 100 Minuten Bibel ein Bestseller werden.“

[TBC: Wenn es einen Trend in der Christenheit gibt, der als der wahrscheinlich zerstörerischste ausgesondert werden könnte, ist es ein Verblöden von Gottes Wort in dem Leben eines Gläubigen. Eine Form davon ist das Fortbestehen lassen der biblischen Unbildung. Das ist ein wachsendes Problem sogar unter Evangelikalen – nicht dass sie nicht lesen könnten, sondern weil viele einfach keinen Wert darauf legen, die Bibel zu lesen, oder gewiss nicht die ganze Bibel. Daher

wird diese „Kurzversion“ der Bibel in der heutigen vorherrschenden Konsumenten orientierter Weise, Kirche zu machen, gewiss ziemlich populär werden. Jedoch müssen sich diejenigen, die „100 Minuten Bibel“ herausgeben, sicher die „Zeit nehmen, das Original ganz zu lesen“ – besonders die Verse, die besagen, was mit dem geschehen wird, welcher „etwas wegnimmt von den Worten des Buches dieser Weissagung“ (Off 22,19).]

Dave's Reiseweg

Oct 7,8 7pm Prophecy: Peril & Promise (Dave) Texas State University San Marcos TX Calvary Chapel of the Springs (512) 353-7759

Oct 9 Calvary Chapel South Austin (Dave) Austin TX 512-576-5433

Oct 19-21 Winnipeg Prophecy Conference (Dave, TA) Winnipeg MB (204)837-3699

Oct 24-27 Brazilian Prophecy Conference (Dave) Poços de Caldas/MG www.Chamada.com.br 0300-789-5152 (calling from Brazil) 55-51-3241-5050 (calling from U.S.)

Oct 28-30 Igreja Batista Esperança (Dave) São Paulo Brazil 11-5571-9721

Nov 6 Candlelight Fellowship (Dave) Hayden ID (208)772-7755

Nov 12-13 Keizer Community Church (Dave) Keizer OR (503) 393-0222

Nov 16 Calvary Chapel Chino Valley (Dave) Chino CA (909) 464-8255

Nov 20 Calvary Chapel Rialto (Dave) Rialto CA (909) 820-7300

Briefe

Danke Dave und T.A., der Heilige Geist nimmt soviel Unrat aus meinem Leben durch Ihr [Radio] Programm [*Search the Scriptures Daily*]. Ich hoffe und weiß, dass der Herr das Werk vollenden wird, das Er in mir begonnen hat: dass meine Augen gereinigt werden von diesem Wald, so dass ich recht urteilen kann. MH (CA)

Lieber Berean Call, was für eine Offenbarung! Danke Freunde, dass Sie mich in Ihre Leihbücherei aufgenommen haben. Fast alles, was Sie tun, ist wichtig. PB (ND)

Lieber Dave, Glückwünsche sind angebracht! Ihr kürzlich veröffentlichtes Buch *Judgement Day!* berichtet die wahre Geschichte des Islam und seine Agenda. Ich habe viele Sachbücher, aber Sie haben es geschafft, alles in ein enthüllendes, gut dokumentiertes Buch zu packen. RE (GA)

Lieber Dave, liebe Ruth, Ihr tolles Buch *Judgement Day!* kam vor einigen Tagen und ich begann sofort mit dem Lesen. Sie schildern den Islam, wie er wirklich ist und nicht, wie er in den Medien gezeichnet wird.... Sie müssen beträchtliche Nachforschungen angestellt haben, um alle diese Statistiken zusammenzutragen, aber das ist es, was das Buch so interessant macht. AS (Frankreich)

Lieber Dave, während ich an einer Bibelstudie teilnahm, trug ich die Geschichte eines kanadischen Pastors vor, der wegen „Hassverbrechen“ verfolgt wurde, als er die Passage der Schrift vorlas, die unfreundliche Dinge über Homosexuelle sagte.... Als ich sagte, dasselbe könnte hier passieren, verweigerten Pastoren und Assistenzpastoren im ganzen Raum jeden Kommentar. Man sagte mir später durch eine gebildete „christlichen Ratgeberin“, dass mein Ansatz zum Christentum altmodisch sei. Sie sagte, wir sollten nicht herumgehen, und über Sünde und Hölle reden. Sie hatte viel bessere Ergebnisse gesehen, wenn man die Liebe für die ganze Menschheit betonte. MV (ID)

Liebe Berean Call Familie, gerne empfehle ich Ihre unerschütterliche Haltung, wie sie die Wahrheit über Gott und Sein Wort ans Licht in einer immer mehr sich verfinsternden Welt bringen.... Am Anfang konnte ich Ihrem Rundbrief schwer folgen und ihn kaum verstehen. Ich habe seither gelernt, dass ich nichts ahnend (und naiv) bezüglich der wirklichen und gegenwärtigen Gefahren falscher Lehren war, die dort zirkulieren. Ich habe auch die Bedeutung der Kenntnis der Schrift und des

Wachstums darin auf täglicher Basis erkannt. Ich danke Ihnen und Ihrem Personal für Ihre unermüdliche und beharrliche Arbeit, dass sie diese falschen Lehren im Licht Seines Wortes bloßstellen. KD (FL)

Liebe Beröer, ich kam aus der Bibliothek heraus und traf einen Jungen, der auf sein Fahrrad aufstieg. Er sagte mir, er käme zur Bibliothek, um richtige Magie zu lernen, wie Harry Potter. Er sagte, wenn man einen Dollar zwischen zwei Kerzen legte, und sie zur gleichen Zeit anzündete, würde sich der Dollar in drei Dollar verwandeln. Ich schlug vor, wir sollten in die Bibel schauen und sehen, was Simon dem Zauberer geschah. So ist die Wirkung von Büchern über Harry Potter auf unschuldige Kinder. Ein Vater sollte seinen Kindern die Schrift jeden Tag lehren und es nicht bloß ihren Frauen oder der Sonntagsschule überlassen. Ich bin nun 81 Jahre alt und ich besuchte üblicherweise Gottesdienste in einem Gotteshaus etwa 50 Meilen entfernt. Ich danke Ihnen dafür, dass Sie aufbauende Artikel in The Berean Call veröffentlichten. BB (NY)

Lieber Dave Hunt und T.A. McMahon, ich bin dankbar, dass noch gesunde Lehrer übrig sind, die den Schneid haben, für die Wahrheit (ohne Furchtsamkeit) aufzustehen. Ich mache mir viele Sorgen über sucherfreundliche, täuschende Lehren, die Einfluss auf die Kirche haben. Mein Freund wurde kürzlich gerettet... durch Überzeugung und Zuhören von Search the Scriptures Daily Radiosendungen. SW (Australien)

Liebe Freunde, ich habe Ihren Standpunkt zur biblischen Autorität sehr geschätzt und habe sowohl Dave wie Tom mit Nachhall über Streitfragen reden hören, bei der wir eine wechselseitige Leidenschaft teilen. Die Kommentare von JS (NJ), dass John MacArthur und R.C. Sproul diese Frauen Bibelstudien-gruppe zu der Schlussfolgerung führten, „wir brauchen kein Altes Testament, um das Neue Testament zu verstehen... Israel ist nicht wirklich wichtig“ macht keinen Sinn und veranlasst unsere Leser, sich erstaunt am Kopf zu

kratzen. Ich... bin ein Absolvent von The Master Seminary. Ich besuchte auch die Grace Community Church und war stark involviert in Evangelisation, Lehren und Musik Dienste.... Ich bin nun Pastor einer Gemeinde.... Ich bin beunruhigt von Sprouls Standpunkten.... Jedoch weiß ich gewiss, dass Pastor MacArthur keine Meinung verzeiht, dass... „Israel ist nicht wirklich wichtig.“ Die Verfasserin hat fälschlicherweise MacArthur in Verbindung gebracht mit *Reformierter Eschatologie*

und sie sollte in ihrer Klasse Ordnung schaffen.... MC (CA)

TBC Notizen

Update

Wir wollen unseren Dank all denen von Ihnen zum Ausdruck bringen, die uns so freundlich geschrieben haben oder auf anderem Wege Worte der Ermutigung in dieser Zeit der intensiven Krebstherapie für unsere Tochter Jan-

na sandten. Wir würden gerne persönlich jedem Ausdruck von Betroffenheit und Gebetsversprechen antworten, aber das ist nicht möglich. Seien Sie bitte gewiss, dass Sie sehr geschätzt werden. Die Ärzte sagen, dass Janna Fortschritte macht. Bitte fahren Sie fort zu beten. Unser Vertrauen ist in Ihm, der alle Dinge gut macht.

Dave and Ruth Hunt

TBC Extra

Mystizismus ist Big Business für die Hauptströmung evangelikaler Autoren, Verleger und Einzelhandel.

Wenn das Wort „Christlich“ nicht Teil ihres Logos wäre, könnten Leser den neuesten Reklamezettel der Family Christian Stores leicht mit einer New Age Veröffentlichung verwechseln. Neun spiritualistische Symbole „tanzen“ um einen zentralen Kreis in einem fließenden Sonnendurchbruch Muster. Wenn man das Deckblatt umdreht, widmet sich eine großzügige Fläche der Erklärung von „neun heiligen Wegen“ zur Anbetung Gottes: 1) naturalistisch; 2) sinnlich; 3) traditionell; 4) asketisch; 5) aktivistisch; 6) fürsorglich; 7) enthusiastisch; 8) kontemplativ; und 9) intellektuell. Jeder dieser Pfade wird genau erklärt (da die Terminologie den meisten Evangelikalen fremd ist, außer für die, welche in katholischem Mystizismus oder dem New Age bewandert – oder verstrickt sind). Der ganzen Darstellung wird durch eine große Anzeige für Andy Stanley's neue vierteilige, Kleingruppen Videoserie namens *You've Got Style – Sie haben Stil* Glaubwürdigkeit geschenkt, vermarktet unter Stanley's „Nordpunkt“ Kirchenmaterial Impressum – ein Produkt der Multnomah Verleger. Leser werden eingeladen, an einem online „Anbetungsstil Quiz“ teilzunehmen, welches die „familychristian“ Webseite mit Stanleys eigener „sacredpath“ Umfrage verknüpft. Die 45 Fragen Persönlichkeits-Bestandsaufnahme ist in der Lage zu zeigen, wie Sie sich Gott nahen.“ Mehrere Fragen machen keine Unterscheidung zwischen katholisch und christlich – zum Beispiel: „Ich gehe gerne zu einem ‚Hochamt‘-Gottesdienst mit Weihrauch und... [der] Eucharistie.“ Die Werbekopie beschreibt Stanleys Lehre als „inspiriert durch Gary Thomas Buch, *Sacred Pathways – heilige Wege*. Dank der massiven Marketingkräfte, die hier am Werk sind und des weit verbreiteten Einflusses von Stanley (dessen Kirche nahe Atlanta, Georgia, über 10.000 Erwachsene Besucher an drei Sonntagmorgen Gottesdiensten umfasst), ist weitere Nachforschung über den Ursprung der „neun heiligen Wege“ – und wie sie dem *einen*, „schmalen Weg“ und der „engen Pforte“ entgegenstehen, notwendig.

Der Weg zur Psycho- Spiritualität

Sacred Pathways Autor Gary Thomas erzählt im Einzelnen, wie „Carl Jung vier Profile entwickelte, um die menschliche Natur zu beschreiben...“ (S. 21). „Indem wir unsere persönlichen Temperamente ken-

nen, ob wir zum Beispiel heiter oder melancholisch sind, wissen wir, wie wir uns auf andere beziehen oder wie wir einen geeigneten Gatten oder eine entsprechende Berufung wählen können. Aber sie sagen uns nicht notwendigerweise, wie wir in Beziehung zu Gott stehen können.“ (S. 17). [Vergangene TBC Ausgaben haben schon lange die okkulte Verbindung nachgewiesen, die bei dem Versuch auftritt, Leute nach Persönlichkeitstypen und Temperamenten zu klassifizieren.] Thomas fährt fort, für seine neun Anbetungsstile einen Fall zu konstruieren: „Verwendet man biblische Bilder, die historischen Kirchenbewegungen und verschiedene Persönlichkeitstemperature, können wir neun spirituelle Temperamente identifizieren – die ich heilige Pfade nenne.“ Thomas ist ein wenig vage hinsichtlich des genauen Ursprungs seiner Ideen, aber etwas Nachforschung zeigt eine enge Verbindung zu den neun psycho-spirituellen „Typen“ des mystischen, esoterischen Enneagramms

Betreten wir das rätselhafte Enneagramm

In dem äußerst unbiblischen *The Enneagramm: A Christian Perspective* (Crossroad, 2004), stellt Robert Rohr fest. „Die Wurzel des Enneagramms... geht zumindest bis zu dem frühen Monastizismus der Wüstenväter zurück ... vermutlich überliefert durch die Weisheitstradition des Islam, den Sufismus.... Diese mystischen Strömungen der großen Religionen kommen einander erstaunlich nahe in... den religiösen Erfahrungen, die sie mitteilen. In der Tat, das Enneagramm scheint ... eine Brücke zu sein, die die Leute von verschiedenen Seiten betreten können, und auf deren Mitte sie sich begegnen können“ (xii). „In der Tat“ ist richtig – der Vergleich von Thomas ökumenischen „Heiligen Wegen“ mit den Eigenschaften des synkretistischen Enneagramms offenbart unmissverständliche Parallelen (siehe Abbildung). Rohr (ein Franziskaner „Rückzugsmeister“) erzählt, „Die Sufis nannten das Enneagramm angeblich ‚das Antlitz Gottes‘...“ (S. 232). Rohr schreibt, „*Selbsterkenntnis* ist gekoppelt mit der *Arbeit* am eigenen *Innern*, was sowohl herausfordernd wie schmerzlich ist.... Die Meister und Seelenführer aller *spiritueller Traditionen* von West und Ost haben gewusst, dass wahre Selbsterkenntnis die Voraussetzung der *inneren Reise* ist.... (xiii, Kursive Schrift hinzugefügt). „Die Weitergabe von Weisheit zwischen Religionen ist eine der wesentlichsten Beiträge zum Weltfrieden.... Das Enneagramm kann uns helfen, eine tiefere und authentischere Beziehung mit Gott zu finden – obgleich es nicht von Christen entdeckt wurde.“ Christus, der *einzige* Weg, wird verleugnet.

Die Zondervan Verbindung

Die Tatsache, dass *Sacred Pathways* (Zondervan, 2000) eine „evangelikale“ Einführung in die Praktiken katholischer Mystiker und die Wüstenväter ist, ist keine Überraschung. Thomas voriges Buch, *The Glorious Pursuit: Embracing the Virtues of Christ* (NacPress, 1998) war Teil der „*Spiritual Formation*“ Serie, herausgegeben von Dallas Willard (ein langjähriger Befürworter des Mystizismus und ein Herausgeber von *The Renovaré Spiritual Formation Bible*, siehe TBC August 2005). Thomas ist der Begründer seines eigenen, höchst ökumenischen „Zentrums für Evangelikale Spiritualität“, welches „Schrift, Kirchengeschichte und die christlichen [mystischen] Klassiker integriert“. Ein Zusatz von *Publishers Weekly* auf dem Buchrücken sagt aus, „Thomas zitiert Henri Nouwen als ein Beispiel der ‚Sinnlichen‘, was eine glückliche Illustration ist, da Thomas selbst ein großes Potential zeigt, der Henri Nouwen des Evangelikalismus zu werden.“ Ein Pastor der Emergent Church – Aufstrebenden Kirche, Doug Pagitt, (dessen Frau Shelly Yoga befürwortet), ist ein Zondervan Autor von *Reimagining Spiritual Formation*. Seine Webseite verkündet stolz, dass er ein „Enneagramm Typ 8“ ist, und ein passender Link verbindet den Betrachter mit dem Enneagramm Institut, wo es eine kostenlose Evaluation zum Probieren gibt. Während Stanley ein prominenter Multnomah Autor ist, dessen Unterstützung Gary Thomas „christlichen“ Mystizismus weiter popularisieren wird, ist die vielleicht größte Reklame für Thomas Werk von Zondervan Autor

Rick Warren gekommen. Auf den Seiten 102 und 103 von *Leben mit Vision*, teilt Warren mit, „Mein Freund Gary Thomas... entdeckte, dass Christen [Mystiker, Wüstenväter] viele verschiedene Wege seit 2.000 Jahren verwendet haben, um sich des vertrauten Umgangs mit Gott zu erfreuen.... In seinem Buch *Sacred Pathways*, identifiziert Gary neun der Wege, die Leute zu Gott hin ziehen.“ Warren fährt fort, die neun „Typen“ mit einem schwachen Beweistext aus Eugene Petersons *The Message* zu bestätigen. Aber die Schrift kennt nur *einen* Weg, den „Geist der Wahrheit“ (Joh 14,17).

Ins Innere schauen wegen der Identität statt nach oben zum Verständnis

Der neue „evangelikale“ Markt für Mystizismus ist ein großes Geschäft – aber es gibt keine „neuen“ okkulten Lehren: „*Was da ist, das ist schon vor Zeiten gewesen, und auch was sein wird, ist schon vor Zeiten gewesen*“ (Pred 3,15). Leider ist für eine wachsende Zahl bekennender Christen Gottes Wort nicht ausreichend: „*Denn es wird eine Zeit kommen, da werden sie die gesunde Lehre nicht ertragen... und sie werden ihre Ohren von der Wahrheit abwenden und sich den Legenden zuwenden.*“ (2. Tim 4,3-4). Die heftige Fremdstäubung und Förderung vermischter Glaubenslehren ist ein sicheres Zeichen, dass die Zeit da ist.

Bitte besuchen Sie unseren Online Shopping Bereich bei <http://thebereancall.org/> um dort unseren vollständigen Katalog anzuschauen.

Übersetzt von W. Hemmerling. Bibelzitate wurden aus der Schlachter Bibel 2000 entnommen.